

RS Vwgh 1993/12/15 93/18/0533

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 15.12.1993

Index

- 19/05 Menschenrechte
- 24/01 Strafgesetzbuch
- 41/02 Passrecht Fremdenrecht
- 90/01 Straßenverkehrsordnung
- 90/02 Kraftfahrgesetz

Norm

- FrG 1993 §18 Abs2 Z1;
- FrG 1993 §18 Abs2 Z2;
- FrG 1993 §19;
- KFG 1967 §64 Abs1;
- MRK Art8 Abs2;
- StGB §125;
- StGB §129;
- StVO 1960 §5 Abs1;

Rechtssatz

Allein der Umstand, daß sich der Fremde trotz - mehrmaliger - Androhung der Erlassung eines Aufenthaltsverbotes nicht von der Begehung gravierender Straftaten (hier ua Einbruchsdiebstahl, Sachbeschädigung, Verstöße gegen § 64 Abs 1 KFG und § 5 Abs 1 StVO) abhalten ließ, rechtfertigt jedenfalls den Schluß, daß das Aufenthaltsverbot zur Erreichung der in Art 8 Abs 2 MRK genannten Ziele - hier zur Verhinderung von strafbaren Handlungen - dringend geboten ist.

Schlagworte

Verhältnis zu anderen Normen und Materien

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1993:1993180533.X01

Im RIS seit

11.07.2001

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at